



Projektbeschreibung EVI-Pilotprojekt

(Evidenzbasierte Informationen zur Unterstützung von gesundheitskompetenten Entscheidungen)

Das Projekt EVI (Evidenzbasierte Informationen zur Unterstützung von gesundheitskompetenten Entscheidungen) hat zum Ziel, der steirischen Bevölkerung gesundheitskompetente Entscheidungen zu ermöglichen. Dieses Ziel soll erreicht werden, indem ein Broschürenständer mit evidenzbasierten, qualitativ hochwertigen Gesundheitsinformationen (GI) (sog. „EVI-Box“) in Hausarztpraxen und Gesundheitszentren bereitgestellt wird. Ergänzend zur EVI-Box werden Allgemeinmedizinerinnen/Allgemeinmediziner sowie Angehörige nicht-ärztlicher Gesundheitsberufe im Rahmen von Workshops auf die Wichtigkeit von Gesundheitskompetenz sensibilisiert (<https://allgemeinmedizin.medunigraz.at/forschung/aktuelle-projekte/>).

Das EVI-Projekt wird über den „Förderungscall Gesundheitskompetenz“ vom Gesundheitsfonds Steiermark finanziert und in Kooperation mit dem Institut für Gesundheitsförderung und Prävention (IfGP) durchgeführt. Das EVI-Projekt wurde im Mai 2018 gestartet und läuft bis Ende 2020. Im Folgenden werden die einzelnen Arbeitspakete des EVI-Projektes kurz erläutert:

Erstellung der „EVI-Box“ (Mai 2018 – Mai 2019)

Die Erstellung der EVI-Box ist das erste Arbeitspaket im EVI-Projekt und dessen Grundlage.

Mittels fokussierter Internetrecherche wurde nach evidenzbasierten, deutschsprachige GI für häufige Behandlungsanlässen in der allgemeinmedizinischen Praxis gesucht. Jene GI, die den definierten Einschlusskriterien der Suche entsprachen, wurden mittels dem internationalen Bewertungsinstrument Ensuring Quality Information for Patients (EQIP) unabhängig durch zwei Projektmitarbeiterinnen bewertet. Die GI mit dem höchsten EQIP Score wurden in die sog. „EVI-Box“ (Broschürenständer mit verlässlichen GI) integriert. Die Teilnehmerinnen/Teilnehmer eines EVI-Workshops können die EVI-Box nach Absolvierung des Workshops unentgeltlich erhalten.

EVI-Website (online ab Frühjahr 2019)

Auf der Website www.evi.at sind ab Frühjahr 2019 die evidenzbasierten GI der EVI-Box online abrufbar und können für das Nachfüllen der EVI-Box ausgedruckt werden. Um die Inhalte der EVI-Box an die Bedürfnisse in der alltäglichen Praxis anpassen zu können und Erfahrungen mit ihrem Nutzen und etwaigen Hindernissen sammeln zu können, läuft eine Evaluation des EVI-Projektes. Um diese erfolgreich abschließen zu können, stehen die Inhalte der EVI-Box bis zum Ende der Evaluation nur denjenigen zur Verfügung, die nach absolviertem EVI-Workshop bereits eine EVI-Box in ihrer Praxis/ihrem Gesundheitszentrum im Einsatz haben und hierfür ein Passwort erhalten haben. Darüber hinaus wird auf der Website auf weiterführende, verlässliche Informationsquellen

für häufige Behandlungsanlässe in der Allgemeinmedizin verlinkt. Desweiteren ist auf der EVI-Website der zweiminütige Film zum EVI-Projekt abrufbar.

EVI-Workshops (April 2019 – Sommer 2020)

Im Rahmen von strukturierten EVI-Workshops werden Allgemeinmedizinerinnen/Allgemeinmediziner und Angehörige von nicht-ärztlichen Gesundheitsberufen für das Thema Gesundheitskompetenz sensibilisiert. Des Weiteren werden beim Workshop die Hintergründe für das Projekt sowie die EVI-Box und die EVI-Homepage vorgestellt. Die Teilnahme am EVI-Workshop ist Voraussetzung, um die EVI-Box zu erhalten.

Online-Befragung (Frühjahr 2019 – Herbst 2020)

Im Zuge einer Online-Befragung werden die Teilnehmerinnen/Teilnehmer eines EVI-Workshops, sowie Allgemeinmedizinerinnen/Allgemeinmediziner und Angehörige von nicht-ärztlichen Gesundheitsberufen, die die EVI-Box einsetzen um eine Bewertung des EVI-Workshops sowie der erzielten Sensibilisierung gebeten. Darüber hinaus erfolgen im Zuge dieser Online-Befragung eine Beurteilung der EVI-Box aus Sicht der Workshop-Teilnehmerinnen/Teilnehmer und die Erhebung von Erfahrungen mit der Nutzung der EVI-Box im beruflichen Alltag.

Patientenbeteiligung durch Nutzertestungen (Mai 2019 – Dezember 2019)

Im Rahmen von Fokusgruppen werden ausgewählte GI der EVI-Box auf Attraktivität, Akzeptanz, Verständlichkeit und wahrgenommene Verlässlichkeit für die unterschiedlichen Personengruppen überprüft. Bei der Auswahl der Teilnehmerinnen/Teilnehmer für die Fokusgruppen wird auf Diversität geachtet, beispielsweise hinsichtlich Alter, Geschlecht und Migrationshintergrund. Auf Basis der Erkenntnisse aus der Fokusgruppe werden Handlungsempfehlungen für die Weiterentwicklung der EVI-Box abgeleitet.

Öffentlichkeitsarbeit (ab Frühjahr 2019)

Die Bewerbung der EVI-Box unter den steirischen Allgemeinmedizinerinnen/Allgemeinmediziner erfolgt durch verschiedene Öffentlichkeitsmaßnahmen. In einem ersten Schritt wurde an alle steirischen allgemeinmedizinischen Praxen bzw. Gesundheitszentren ein Plakat zum Thema Gesundheitskompetenz ausgesendet, um über das Projekt EVI zu informieren. Im Zuge des österreichischen Kongresses für Allgemeinmedizin und des österreichischen Primärversorgungskongresses sowie über das Fortbildungsangebot der steirischen Ärztekammer wird es möglich sein, den EVI-Workshop zu besuchen. Auch im Rahmen von Qualitätszirkeln soll der EVI-Workshop angeboten werden.